

Pressemitteilung

Spatenstich für Bildungscampus Nordwestbahnhof: Start für modernes Lernumfeld für 1.600 Kinder in der Brigittenau

Wien, 20.06.2026

- **In der Rebhanngasse entstehen ein Kindergarten sowie Volks-, Mittel- und Sonderpädagogik-Klassen**
- **Geplante Inbetriebnahme im Schuljahr 2028/29**
- **Umsetzung als Public-Private-Partnership (PPP)-Modell**

In den kommenden zwei Jahren entsteht als erstes Projekt im neuen Stadtviertel Nordwestbahnhof ein moderner Bildungscampus für insgesamt 1.600 Kinder. Der Bildungsneubau wird in Form eines PPP-Modells umgesetzt, in welchem neben Planung und Errichtung auch der langfristige Gebäudebetrieb sowie die Finanzierung durch die Unternehmen HYPO NOE, STRABAG Real Estate und CAVERION sichergestellt wird. Die Bietergemeinschaft war aus dem Vergabeverfahren der Stadt Wien als Bestbieter hervorgegangen.

Zum Spatenstich des Großprojekts fanden sich zahlreiche Vertreter:innen der Stadt Wien und der Projektbeteiligten in der Rebhanngasse 14 ein, um ihrer Freude über die Erweiterung des städtischen Bildungsangebots inmitten einer Phase von großer Kostensensibilität Ausdruck zu verleihen.

"Es zeigt sich, dass mit dem gewählten PPP-Vertragsmodell notwendige Infrastrukturprojekte auch in wirtschaftlich herausfordernden Zeiten umgesetzt werden können", meint Johannes Mayr, Geschäftsführer STRABAG Real Estate Österreich. „Gleichzeitig werden durch die vertragliche Verknüpfung von Errichtung und Betrieb die Lebenszykluskosten des Gebäudes frühzeitig und transparent abgebildet. Wir freuen uns als STRABAG Real Estate unsere Kompetenzen einbringen und zu einer erfolgreichen Realisierung des Bildungscampus Nordwestbahnhof beitragen zu können."

Wie schon bei vorangegangenen Projekten, welche die beteiligten Unternehmen erfolgreich umsetzten, ist STRABAG mit der Ausführung betraut. „Mit Projekten wie den Bildungscampussen Innerfavoriten und Heidemarie Lex-Nalis haben wir bereits eindrucksvoll gezeigt, wie leistungsfähig PPP-Modelle sind: Wenn Planung, Bau und Betrieb integrativ gedacht und partnerschaftlich umgesetzt werden, entstehen hochkomplexe Bildungsprojekte terminsicher und in höchster Qualität“, meint Markus Engerth, Vorstandsmitglied STRABAG AG Österreich. „Diese Erfahrung bringen wir nun auch in das PPP-Projekt am Nordwestbahnhof ein.“

Nachhaltiges Vorzeigeprojekt

Großer Wert wird erneut auf Nachhaltigkeit gelegt. Aspekte der Kreislaufwirtschaft - wie z.B. Trennbarkeit der verbauten Materialien und der Erstellung eines "Materiellen Gebäudepasses" – stehen im Vordergrund. "Mit

dem Bildungscampus Nordwestbahnhof schaffen wir gemeinsam mit der Stadt Wien einen zukunftsweisenden Lern- und Lebensraum für kommende Generationen“, betont STRABAG AG-Prokurist Walter Bäuml. „Der Holzhybridbau verbindet moderne Architektur mit Nachhaltigkeit und unterstreicht unseren Anspruch, Bildung und Verantwortung zukunftsorientiert zu gestalten.“

Starke Projektfinanzierung

Wichtiger, denn je für die Realisierung eines derartigen Projekts ist die Sicherstellung der notwendigen Mittel. Wie schon bei den Bildungscampus Innerfavoriten und Heidemarie Lex-Nalis zeichnet die HYPO NOE dafür verantwortlich. „Die Finanzierung von Projekten mit gesellschaftlichem Mehrwert ist unser Kernanliegen“, erklärte Martin Kweta, HYPO NOE Bereichsleiter Öffentliche Hand, beim Spatenstich. „Dieser neuer Bildungscampus wird diesen Zweck mehr als gerecht, denn er wird über tausend Schülerinnen und Schülern einen Ort des Lernens, des Erlebens und der Freundschaften bringen. Daher freut es mich besonders, dass wir bei diesem Projekt erneut unser Know-how und unsere Erfahrung im Bereich Public-Private-Partnership-Projekte einbringen konnten.“

Verlässlicher Betrieb

Ein Kindergarten mit 12 Gruppen, eine Volks- und Mittelschule mit 33 Klassen, acht Sonderpädagogik-Klassen sowie eine Musikschule, Sportsäle, Kreativräume, Therapieräume und Küchenbereiche werden ab dem Schuljahr 2028/29 schulischer Lebensmittelpunkt für rund 1.600 Kinder sein. Mit Nutzungsbeginn übernimmt CAVERION über eine Vertragsdauer von 25 Jahren das Gebäudemanagement und ist in dieser Funktion für den laufenden Betrieb, die Wartung und Instandhaltung des Gebäudes und der gesamten technischen Gebäudeausstattung zuständig.

„Der Bildungscampus Nordwestbahnhof ist ein langfristig angelegtes PPP-Projekt, bei dem wir unsere ganzheitliche technische Kompetenz einbringen“, meint Manfred Simmet, Geschäftsführer CAVERION Österreich. „CAVERION verantwortet sowohl die Errichtung der HKLS- und Gebäudeleittechnik / MSR als auch die technische Betriebsführung und das Facility Management über den gesamten Lebenszyklus hinweg. Dadurch stellen wir einen reibungslosen Betrieb sicher und schaffen bereits bei der Errichtung die Grundlage für eine kontinuierliche Optimierung der Energieverbräuche.“



Bildunterschrift: Spatenstich am Campus Nordwestbahnhof © RealAgency



Bildunterschrift (links): Bezirksvorsteherin Christine Dubravac-Widholm, Johannes Mayr (GF STRABAG Real Estate), Vizebürgermeisterin Bettina Emmerling, Peter Panis (Leiter Facility Management Caverion), Silvia Angelo (Vorständin ÖBB), Martin Kweta (Bereichsleiter Öffentliche Hand Hypo NÖ) © RealAgency
 Bildunterschrift (rechts): Außenvisualisierung des Campus-Gebäudes am Nordwestbahnhof © Arge Klammer Zeleny / Kronaus Mitterer Architekten

Über STRABAG Real Estate

Seit rund 60 Jahren plant, errichtet, vermietet und verkauft **STRABAG Real Estate (SRE)** Immobilien, bei Bedarf auch als Dienstleisterin. Unsere Konzepte sind auf die Bedürfnisse der Menschen ausgerichtet, die in unseren Gebäuden arbeiten, leben, übernachten oder einkaufen. Die Nähe zu unseren Kund:innen ist uns wichtig. Deshalb betreuen regionale Teams unsere Kund:innen an 18 Standorten in acht europäischen Ländern. Mit mehr als 650 Projekten und rund 240 Mitarbeiter:innen gehören wir zu den größten Immobilienentwicklerinnen Europas. Wir verantworten Projekte in Deutschland, Luxemburg und Belgien, in Österreich und im CEE-Raum. Zu unseren größten Erfolgen gehören das Upper West Berlin, die Tanzende Türme Hamburg, das Flare of Frankfurt oder das Taborama in Wien. Unsere Muttergesellschaft ist STRABAG SE, ein europäischer Technologiekonzern für Baudienstleistungen, der führend in Innovation und Kapitalstärke ist.

Weitere Informationen unter www.strabag-real-estate.com.

Über STRABAG SE

STRABAG SE ist ein europäischer Technologiekonzern für Baudienstleistungen, führend in Innovation und Kapitalstärke. Unser Angebot umfasst sämtliche Bereiche der Bauindustrie und deckt die gesamte Bauwertschöpfungskette ab. Wir schaffen Mehrwert für unsere Kund:innen, indem wir Bauwerke ganzheitlich, über den gesamten Lebenszyklus betrachten – von der Konzeption über die Planung und Errichtung, den Betrieb und das Facility Management, bis hin zur Umnutzung oder den Rückbau. Dabei übernehmen wir Verantwortung für Mensch und Umwelt. Wir arbeiten an der Zukunft des Bauens und investieren in unsere derzeit mehr als 250 Innovationsprojekte und 400 Nachhaltigkeitsprojekte. Durch das Engagement unserer rd. 89.000 Mitarbeiter:innen erwirtschaften wir jährlich eine Leistung von etwa € 20 Mrd.

Mit einem dichten Netz aus zahlreichen Tochtergesellschaften in vielen europäischen Ländern und auch auf anderen Kontinenten erweitern wir unser Einsatzgebiet weit über Österreichs und Deutschlands Grenzen hinaus. Gemeinsam, im Schulterschluss mit starken Partner:innen, verfolgen wir ein klares Ziel: klimaneutral und ressourcenschonend planen, bauen und betreiben.

Weitere Informationen unter www.strabag.com.

HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG

Die HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG ist die größte und älteste Landesbank Österreichs. Seit über 130 Jahren ist sie daher verlässliche Geschäftsbank, stabile Landesbank und spezialisierte Hypothekenbank. Mit dem Land Niederösterreich als 100%-Eigentümer kann die Landesbank auf eine sichere Basis bauen. Die HYPO NOE setzt auf Regionalität, Kundennähe und Nachhaltigkeit. Wesentliche Bausteine der Strategie sind der weitere Ausbau moderner digitaler Services, die persönliche Beratungskompetenz im Filialnetz und die Finanzierung von Projekten mit gesellschaftlichem Mehrwert.

Mit dem soliden Emittentenrating 'A2' durch Moody's zählt das Institut zu den bestbewerteten und somit sichersten Banken Österreichs. Im Bereich Nachhaltigkeit unterstreicht der „Prime“-Status von ISS ESG, dass die HYPO NOE Landesbank zu den Besten der Branche gehört.

Weitere Informationen unter www.hyponoe.at.

Über CAVERION Österreich GmbH

Die Caverion Österreich GmbH ist einer der führenden Anbieter für Gebäudetechnik und Anlagenbau in Österreich. Service und Facility Management sowie technische Sonderkompetenzen wie Kältetechnik, Tunneltechnik, Reinraumtechnik und Mittelspannung komplettieren das Portfolio. Die Leistungen umfassen den gesamten Lebenszyklus von Gebäuden und Anlagen - vom Design und der Errichtung bis hin zur Wartung und Instandhaltung. Die Caverion Österreich GmbH ist mit rund 1.100 Mitarbeitenden an 18 Standorten vertreten und Teil der Assemblin Caverion Group, einem führenden nordeuropäischen Unternehmen für technische Gebäudeausrüstung mit rund 20.000 Mitarbeitenden in neun Ländern und einem Umsatz von 3,7 Mrd. Euro in 2025.

Weitere Informationen unter www.caverion.at.

Kontakt

Marco Seltenreich,
Kommunikation & Presse STRABAG Real Estate
Tel. +43 1 22422-1128
marco.seltenreich@strabag.com

Isabella Nutz,
Pressesprecherin STRABAG Österreich
Tel: +43 676 9220337
isabella.nutz@strabag.com

Florian Liehr,
Leitung Kommunikation HYPO NOE
Tel: +43 664 88307399
florian.liehr@hyponoe.at

Monika Straka,
Leitung Marketing CAVERION Österreich GmbH
Tel: +43 5 0606-4267
monika.straka@caverion.com